Deggendorfer rocken die Special Olympics

Werkstätten holen neun Medaillen bei nationalen Winterspielen der Behindertensportler

Willingen. Wie Superstars durften sich die 700 Wintersportler vor einiger Zeit in Willingen fühlen: Dort kämpften sie bei den nationalen Winterspielen von Special Olympics 2017 in den Disziplinen Ski-Alpin, Snowboard, Ski-Langlauf, Eisschnelllauf, Schneeschuhlauf und Floorball um Gold, Silber oder Bronze. Die Deggendorfer Werkstätten waren mit acht Sportlern dabei, leisteten Überdurchschnittliches und holten fünfmal Gold und je zweimal Silber und Bronze (Riesen-Slalom/Slalom).

Unter der Leitung von Delegationsleiterin Daniela Wunderlich und Trainer Markus Haftner gingen die Deggendorfer an den Start. Erfolgreichster Teilnehmer war Josef Siedersberger mit 2 x Gold, gefolgt von Johann Uhrmann mit 2 x Bronze, Lisa Rager mit 1 x Gold und 1 x 4.Platz, Gudrun Lotz mit 1 x Gold und 1 x 6. Platz, Oliver List mit 1 x Gold und 1 x 6. Platz, Sabine Talkner mit 1 x Silber und 1 x 4. Platz, Siskin Eugen mit 1 x Silber und 1 x 5. Platz und Roll Franz mit 1 x 4. und 1 x 5. Platz.

Diese Leistungen sind umso mehr zu würdigen, da die Möglichkeiten zum Trainieren eingeschränkt sind und die einzelnen Sportler kaum Gelegenheit haben, auf die Pisten zu gelangen. Die Lebenshilfe Deggendorf ermöglichte nicht nur die Teilnahme an den Winterspielen, sondern auch eine einwöchige Trainingseinheit am Hochficht in Österreich.

Nach Hissen der Fahne und dem Entzünden des Olympischen Feuers wurden die Winterspiele von Ulla Schmidt (Bundestags-Vizepräsidentin) offiziell eröffnet. Wegen der schlechten Witterung wurde auf den obligatorischen Einzug der Sportler verzichtet und nur die Tafeln mit den Namen der 14 Landesverbände vorgezeigt. Die gesamte Ausrichtung der viertägigen Veranstaltung, die imposante Sprungschanze, der professionelle Bühnenaufbau und die riesige Zuschauertribüne – all das ging den Deggendorfern unter die Haut und vermittelte einen Hauch von Olympia. Die Abschlussfeier fand ebenfalls in der Arena statt – und endete mit einem Feuerwerk, wie es die Deggendorfer zuvor sportlich im Schnee gezeigt hatten.

– red